

ENTWICKLUNG EINER SIMULATIONSUMGEBUNG FÜR LEGO MINDSTORMS NXT ROBOTER

Masterarbeit zur Erlangung des akademischen Grades Master of Education im Studiengang Lehramt an Gymnasien M.Ed.

Pamina Maria Berg

Hamburg, den 30. Oktober 2015

Erstgutachter
Dr. Guido Gryczan
Zweitgutachter
Jun.-Prof. Dr. Maria Knobelsdorf
Betreuer
Fredrik Winkler

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS

1	Einl	eitung]					
2	Aus	gangssituation	3					
	2.1							
	2.2	Die Arbeit mit LEGO-Robotern im Unterricht	3					
		2.2.1 Verankerung im Bildungsplan	3					
	2.3		3					
		2.3.1 LEGO Mindstorms NXT	3					
		2.3.2 Enchanting	3					
		2.3.3 BlueJ	3					
	2.4	leJOS	3					
3	Anf	Anforderungen an die Neuimplementierung						
	3.1	Schülerperspektive	4					
	3.2							
	3.3		4					
4	Ent	wickelte Software	(
	4.1	Beschreibung der Software	6					
	4.2	Softwarearchitektur	6					
5	Zus	ammenfassung und Ausblick	7					

EINLEITUNG

Die Arbeit mit Robotern bereichert den Informatikunterricht und das Nachmittagsprogramm vieler Schulen seit Jahren. Auf spielerische Art und Weise sollen Schülerinnen und Schüler (im Folgenden SuS abgekürzt) mit einfachen Konstrukten der objektorientierten Programmierung umzugehen lernen. Dies geschieht zum einen mit Drag-and-Drop Softwareangeboten wie das standardmäßig mit ausgelieferte NXT Mindstorms Tool, oder auch Enchanting. Zum anderen bietet sich ab der Mittelstufe (Klasse 7 – 10) die Arbeit mit BlueJ zur Erstellung erster selbstgeschriebener Programme an. Hierzu kann eine BlueJ Extension genutzt werden, die mit der Java Virtual Machine leJOS NXJ für NXT Robotern arbeitet.

Referenz:NXT

Software Referenz: En-

chanting

Doch immer wieder stoßen Lehrkräfte in den Schulen auf Hardwareprobleme jeglicher Art, wie zum Beispiel das Fehlen von einer ausreichenden Anzahl an Robotern im Unterricht oder auch fehlende Firmwareupdates oder defekte Sensoren.

Auch ist das Zusammen- und wieder Auseinanderbauen der Roboter ein Aufwand, der nicht für den alltäglichen Unterricht geeignet sind. Um kleine Aufgaben mit Java zu lösen, wie zum Beispiel das Fahren einer S-Kurve oder das Anhalten einem bestimmten Punkt, muss bisher immer erst der Roboter gestartet, der Code in BlueJ verfasst, auf den Roboter übertragen und dieser dann zu einem geeigenete Parcours gebracht werden.

Um diese Probleme zu umgehen und den Einstieg in die objektorientierte Programmierung über die Benutzung von LEGO Mindstorm Robotern zu ermöglichen, soll im Rahmen dieser Masterarbeit eine Simulationsumgebung für die Arbeit mit LEGO Mindstorms NXT Roboter entstehen.

todoReferenz

AUSGANGSSITUATION

- 2.1. Das LEGO Mindstorms NXT System
- 2.2. Die Arbeit mit LEGO-Robotern im Unterricht
- 2.2.1. Verankerung im Bildungsplan
- 2.3. Bisher verfügbare Softwarelösungen
- 2.3.1. LEGO Mindstorms NXT
- 2.3.2. Enchanting
- 2.3.3. Blue,J
- 2.4. leJOS

ANFORDERUNGEN AN DIE NEUIMPLE-MENTIERUNG

- 3.1. Schülerperspektive
- 3.2. Lehrkraft

3.3. Erweiterbarkeit

ENTWICKELTE SOFTWARE

- 4.1. Beschreibung der Software
- 4.2. Softwarearchitektur

ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK

LITERATURVERZEICHNIS

[And89] Brain D.O. Anderson, John B. Moore. *Optimal Control. Linear Quadratic Methods*, Prentice-Hill, Englewood Cliffs, 1989

"Hiermit versichere ich, dass ich die Arbeit selbststät als die angegebenen Hilfsmittel – insbesondere keine nannten Internet-Quellen – benutzt habe, die Arbeit vofungsverfahren eingereicht habe und die eingereichte elektronischen Speichermedium entspricht."	im Quellenverzeichnis nicht be- rher nicht in einem anderen Prü-
Hamburg, 30. Oktober 2015	Pamina Maria Berg